



PRESSEMITTEILUNG

Oppeln investiert in elektrische Solaris-Busse

Bolechowo/Oppeln, 26.03.2021

Der Stadtpräsident von Oppeln und der stellvertretende Vorstandsvorsitzende von Solaris Bus & Coach haben heute einen Vertrag über die Lieferung von fünf Elektrobussen zusammen mit der Ladeinfrastruktur unterzeichnet. Der Auftragswert beläuft sich auf knapp 19 Mio. PLN brutto, und die neuen Fahrzeuge sollen an den städtischen Verkehrsbetreiber Miejski Zakład Komunikacyjny (MZK) in Oppeln innerhalb von 420 Tagen ab Vertragsunterzeichnung geliefert werden. Mit den bestellten Bussen Urbino 12 electric beginnt die Elektrifizierung des lokalen öffentlichen Stadtverkehrs.

Am 26. Juli haben die Vertreter von Solaris und der Stadt Oppeln einen Vertrag über die Lieferung von 5 Elektrobussen Urbino 12 electric unterschrieben. Zum ersten Mal jemals hat die Stadt in Elektrofahrzeuge investiert. Gemäß dem Vertrag ist Solaris auch für die Lieferung der notwendigen Ladeinfrastruktur und die damit zusammenhängenden Bauarbeiten zuständig. Zusammen mit den Bussen erhält die Stadt eine Pantograf-Ladestation und drei Plug-in-Ladestationen für den Betriebshof. Der Auftragswert beträgt fast 19 Mio. PLN brutto. Vertragsgemäß soll der Auftrag in der ersten Hälfte 2022 fertig gestellt werden.

„Wir investieren konsequent in den Oppelner ÖPNV. Davon profitieren nicht nur unsere Fahrgäste, sondern auch wir alle. Das ist ein wichtiger Baustein unserer Bemühungen um eine saubere Luft. Die neuen Elektrobusse helfen uns noch mehr und noch entschiedener im Kampf gegen Emissionen“, betont Arkadiusz Wiśniewski, der Oppelner Stadtpräsident.

„Mit Erstaunen beobachten wir, wie dynamisch sich das emissionsfreie ÖPNV-Netzwerk in Polen weiter entwickelt. Die Stadt Oppeln kommt den Bedürfnissen ihrer Einwohner entgegen und investiert nicht nur in einen neuartigen, sicheren und bequemen ÖPNV, sondern auch in eine saubere Luft und somit auch in eine bessere Lebensqualität. Ich freue mich sehr, dass die Stadt sich bereits zum zweiten Mal für die Fahrzeuge aus unserer Produktpalette entschieden hat. Das Vertrauen, das Städte und Verkehrsbetreiber unserem Unternehmen entgegenbringen, spornt uns noch mehr dazu an, sich weiterzuentwickeln“, sagt Petros Spinaris, der stellvertretende Vorstandsvorsitzende von Solaris Bus & Coach sp. z o.o., zuständig für Vertrieb, Marketing und After Sales.

Alle bestellten Busse werden mit modernen Solaris High Energy-Batterien ausgestattet und mit einem luftgekühlten 160 kW starken Zentralmotor angetrieben. Während des Tages wird die Nachladung der Batterien mittels Top-Down-Pantograf erfolgen, der vom Lademast auf das Fahrzeugdach gesenkt wird. Nachts hingegen werden die Busse auf dem Gelände des MZK-Betriebshofs konventionell per Stecker geladen.

Für einen schnellen Fahrgastwechsel in den Urbino 12 electric werden drei Doppeltüren sorgen. Darüber hinaus bieten die Busse für 28 Fahrgäste einen Sitzplatz. 10 davon werden stufenlos erreichbar sein. Die Fahrzeuge werden auch eine große Fläche für Rollstühle und Kinderwagen besitzen. Fahrgästen in den klimatisierten Bussen werden darüber hinaus ein WLAN und USB-Ladebuchsen zur Verfügung stehen, damit sie ihre Mobilgeräte aufladen können. An Bord werden auch ein umfassendes Fahrgastinformationssystem und ein digitales Überwachungssystem für mehr Reisesicherheit vorhanden sein.

Die Busse werden über die Funktion der thermischen Vorkonditionierung während der Batterieladung verfügen, die zu mehr Komfort von Passagieren beiträgt und den Verbrauch der für die Fahrt notwendigen elektrischen Energie optimiert. Dies lässt die Fahrzeugreichweite erhöhen und die Zeit zwischen dem Start des Busses und der Erreichung einer optimalen Temperatur für die Beförderung von Fahrgästen im Fahrzeuginneren verkürzen.

Die heute geordneten Busse sind nicht die ersten Solaris-Fahrzeuge, die in Oppeln im Einsatz sind. Sie sind jedoch die ersten elektrischen Fahrzeuge des Herstellers, die für den Betreiber Miejski Zakład Komunikacyjny Sp. z o.o. hergestellt werden. Die Absatzzahlen für emissionsfreie Busse in Polen steigen rasant Monat für Monat. Dies steht im Einklang mit einer allgemeinen Tendenz in Europa, sich in Richtung eines nutzer- und umweltfreundlichen öffentlichen Personennahverkehrs zu entwickeln.

Foto: UM Opole

Auf den Bildern (von links): Waldemar Wlazło (Solaris Bus & Coach Sp. z o.o.), Mateusz Nalewajski (Solaris Bus & Coach Sp. z o.o.), Petros Spinaris (Solaris Bus & Coach Sp. z o.o.), Arkadiusz Wiśniewski (Bürgermeister von Opole), Małgorzata Stelnicka (Stellvertretender Bürgermeister von Opole), Tomasz Zawadzki (Leiter der Transportabteilung des Rathauses in Opole).

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director
Tel.: +48 61 66 72 347
Mobil: +48 601 652 179
Fax: 48 61 66 72 345
email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.